

Aton CL311/CLT311

Bedienungsanleitung



swisscom

Sicherheitshinweise

Dieses schnurlose DECT Telefon dient der Übertragung von Sprache über das analoge Schweizer Telefonnetz. Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäss. Die Bedienungsanleitung mit ihren Sicherheitshinweisen ist Bestandteil des Gerätes und muss beim Wiederverkauf dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.



Achtung: Warnung vor einer Gefahrenstelle, Sicherheitshinweise beachten!

- ⇨ Sowohl Tonruf als auch Signaltöne werden über den Lautsprecher am Handgerät wiedergegeben. Halten Sie deshalb das Handgerät nicht ans Ohr, wenn eine dieser Funktionen eingeschaltet ist, sonst kann Ihr Gehör beeinträchtigt werden!
- ⇨ Für die Basisstation nur Steckernetzgeräte 6V \approx 600 mA SSA-5W-05 EU 060060F verwenden! (mitgeliefert).



Wiederaufladbare Akkuzellen

Nur zugelassene, wiederaufladbare NiMH AAA-Akkuzellen verwenden. Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Einlegen der Akkus/Typbezeichnungen siehe Kapitel «Handgeräte in Betrieb nehmen».

Bitte beachten Sie:

- ⇨ Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- ⇨ Akkuzellen können während des Aufladens warm werden, dies ist normal und ungefährlich.
- ⇨ Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
- ⇨ **Träger von Hörgeräten** sollten vor der Nutzung des Telefons **beachten**, dass sich Funk-signale in Hörgeräte einkoppeln und einen unangenehmen Brummtön verursachen können.
- ⇨ Benutzen Sie Ihr DECT Cordless Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien, Tankstellen, usw.)
- ⇨ Stellen Sie die Basisstation nicht in Bädern oder Duschräumen auf.
- ⇨ Medizinische Geräte können durch die Funksignale in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- ⇨ Bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder bei leeren Akkuzellen funktioniert Ihr DECT Cordless Telefon nicht!
- ⇨ Das Handgerät darf nicht ohne Akkuzellen oder ohne Akkudeckel geladen werden.
- ⇨ Blanke Kontaktstellen nicht berühren!



Entsorgung

Entsorgen Sie die Akkus, die Basisstation, das Handgerät und die Netzgeräte umweltgerecht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Inhaltsverzeichnis

Umweltvorteile

Das Gerät verfügt über einen tiefen Energieverbrauch und reduziert die Strahlung.

Reduzierter Stromverbrauch

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon bis 60% weniger Strom wie Standard-Geräte. Der Stromverbrauch im Standby ist ca. 1,3 Watt.

Minimale Strahlung

Das Gerät mit dem voreingestellten Ecomode plus schaltet im Ruhezustand die Strahlung vollständig aus. Während eines Gesprächs, reduziert das Mobilteil die Sendeleistung in Abhängigkeit von der Entfernung zur Basis.

Detaillierte Informationen S. 9 und 62.

Sicherheitshinweise

Einführung	9
Ecomode plus	9
Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten	9
Strahlungsreduktion während eines Gesprächs	9
Verminderung des Stromverbrauchs	9
Telefon in Betrieb nehmen	10
Verpackungsinhalt	10
Aufstellungsort	10
Repeater	11
Aufstellen der Basisstation	11
Abhörsicherheit	11
Standfuss	12
Standfuss einsetzen	12
Standfuss entfernen	12
Telefon anschliessen	13

Inhaltsverzeichnis

Handgerät in Betrieb nehmen	14
Akkus einlegen	14
Akkus laden	15
Sprachauswahl/Installations-Assistent	16
Telefon kennenlernen.....	17
Tasten am Handgerät	17
Displaysymbole auf dem Handgerät	19
Über die Menüs	20
In den Menüs navigieren	20
Einen Schritt zurück	20
Menü beenden	20
Basisstation Aton CLT311 mit Anrufbeantworter	21
Basisstation Aton CL311	22
Telefonieren	23
Extern telefonieren	23
Wahlvorbereitung	23
Gespräch beenden	23
Anrufe annehmen	23
Keypad/DTMF senden	23
Freisprechen	24
Handgerät-/Freisprech-Lautstärke	24
Handgerät stummschalten	24
Wahlwiederholung	25
Wahlwiederholung einer Rufnummer aus der Liste	25
Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste kopieren	25
Einzelne Einträge/ganze Wahlwiederholungsliste löschen	25
SMS aus Wahlwiederholungsliste senden*	26
Automatische Wahlwiederholung	26

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Inhaltsverzeichnis

Sammelruf (Paging)	26
Tastatursperre	27
Interne Anrufe	27
Interne Rückfrage	28
Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)	28
Vermitteln (Gespräch an ein anderes Handgerät weiterleiten)	29
Konferenzschaltung	29
Externe Rückfrage	30
Telefonbuch	31
Telefonbucheinträge	31
Neuen Eintrag hinzufügen	31
Schreibtipps	31
Eintrag bearbeiten	32
Einträge/gesamtes Telefonbuch löschen	32
Rufnummer aus Telefonbuch wählen	32
SMS aus Telefonbuch senden*	32
Telefonbucheinträge kopieren	33
Einträge/gesamtes Telefonbuch auf anderes Handgerät kopieren	33
Anrufliste*	34
Rufnummer ansehen/aus Anrufliste wählen	34
SMS aus Anrufliste senden*	34
Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch speichern	35
Einzelne Einträge löschen	35
Ganze Anrufliste löschen	35
Audio	36
Tonruf Handgerät/Basis	36

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Inhaltsverzeichnis

Tonrufmelodien	36
Eigene Tonrufmelodien	36
Tonrufmelodie aufnehmen	36
Signal-Töne	37
Tastenton	37
Reichweiteton	37
Ladeton	37
Akku-Warnton	37
Quittungston.....	37
Familie.....	38
Direktruf (Babyruf)	38
Babywache (Raumüberwachung)	39
Spiele	39
Kosten.....	40
Kosten letzter Anruf	40
Zusammenfassung	40
Einstellungen	40
Anzeige	40
Taxwert	40
Währung	40
Kalender/Zeit	41
Wecker	41
Erinnerungen	41
Zeit/Datum einstellen	41
Netz-Funktionen (Zusatzdienste).....	42
Anrufumleitung	42
Umleitung Fest	42
Umleitung Verzögert	42
Umleitung bei Besetzt	42

Inhaltsverzeichnis

Anklopfen	43
Anklopfen ein-/ausschalten	43
Anklopfendes Gespräch annehmen	43
Anonym anrufen	44
Rückruf	44
Rückruf bei besetzt (CCBS)	44
Combox (Netzanrufbeantworter)	45
Provider	45
Zugang zum Swisscom Contact Center	46
SMS	47
SMS – Short Messaging Service	47
SMS schreiben	47
Eingang	48
Entwürfe	48
Ausgang	48
Vorlagen	49
Einstellungen	49
SMS-Center programmieren	49
Sende-Center	49
SMS-Mailbox	49
SMS-Alarm	50
Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)	51
Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen	51
Ein-/ausschalten	51
Ansage	51
Ansage aufnehmen/abhören	52
Ansage auswählen	52
Zur Standard-Ansage zurückkehren	52
Schlussansage	52

Inhaltsverzeichnis

Memo aufnehmen	52
Nachrichten abhören	53
Nachrichten löschen.....	53
Mithören über Handgerät	53
Mitschneiden	54
Aufnahmezeit	54
VIP-Nummer*	54
SMS-Meldung*.....	54
Anrufbeantworter auf Basisstation bedienen	55
Ein-/ausschalten	55
Nachrichten abhören, wiederholen, löschen und überspringen	55
Alle abgehörten Nachrichten löschen	55
Mithören über Basisstation	55
Anrufbeantworter-Einstellungen	56
Ansage-Modus	56
Ansage-Verzögerung und Spar-Modus	56
Zeitbegrenzung.....	56
Sprache	56
Fernabfrage	56
Fernabfrage-PIN	56
Anrufbeantworter ferneinschalten	57
PIN-Alarm	57
Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen	57
Einstellungen	58
Sprache	58
Anzeige	58

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Inhaltsverzeichnis

Display	58
• Hintergrundbild	58
• Menüfarbe	58
• Schriftart	58
• Kontrast	59
• Beleuchtung	59
• Bildschirmschoner	59
Tastaturbeleuchtung.....	59
Handgeräte-Name	59
Telefonie	60
Automatisch DTMF	60
Direktannahme	60
System-PIN	60
Telefonanlage	61
Repeater	61
Ecomode plus	62
Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten	62
Strahlungsreduktion während eines Gesprächs	62
Zusätzliche Handgeräte/Basisstationen	63
Zusätzliche Handgeräte anmelden	63
Handgerät abmelden	63
Basis auswählen	63
Betrieb an einer Telefonanlage	64
Kompatibilität	64
Amtskennziffer AKZ	64
Amtskennziffer eingeben	64
Ankommende Amtskennziffer ein/aus	64

Inhaltsverzeichnis

Wartung	65
Reset/Zurücksetzen des Telefons	65
Software-Version	65
Installations-Assistent	65
Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	65
Wichtige Informationen	66
Zulassung und Konformität	66
CE-Kennzeichnung	66
Garantie und Support	67
Support	67
Garantie	67
Einschränkungen	67
Hilfe	67
Reinigen – wenn's nötig wird	67

Einführung

Ecomode plus

Ihr Aton CL311/CLT311 ist mit den neuesten Errungenschaften zur Verminderung elektromagnetischer Strahlung (dem sogenannten «Elektrosmog») sowie zur Verminderung des Stromverbrauchs ausgestattet.

Ecomode plus beinhaltet die drei folgenden Funktionen:

Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten

Im Ruhezustand wird die elektromagnetische Strahlung zwischen der Basisstation und allen an der Basisstation angemeldeten Handgeräten automatisch ausgeschaltet. Handgeräte und Basis warten auf einen «Weckimpuls» in Form eines ankommenden Anrufes, durch Aktivieren eines Handgerätes oder wenn das System Daten synchronisiert.

Mit anderen Worten: das Gerät erzeugt keinerlei elektromagnetische Strahlung, wenn es nicht in Betrieb ist! (Einstellungen siehe Kapitel Einstellungen/Ecomode plus).

Strahlungsreduktion während eines Gesprächs

Wenn Sie sich mit einem Handgerät in der Nähe der Basisstation befinden, wird die **Strahlung um bis 70%** reduziert. Die Sendeleistung zwischen Handgerät und Basisstation wird automatisch auf das tiefstmögliche Niveau eingestellt, je nachdem wie gross der Abstand zur Basisstation ist (Einstellungen siehe Kapitel Einstellungen/Ecomode plus).

Verminderung des Stromverbrauchs

Dank dem leistungsfähigen Schaltnetzteil wird der Stromverbrauch des Telefons massiv (bis 60%) reduziert. In Kombination mit den Funktionalitäten «Strahlungsreduktion während eines Gesprächs» und «Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten» trägt das Gerät demzufolge dazu bei, dass Sie Strom und Kosten sparen.

Telefon in Betrieb nehmen

Verpackungsinhalt

- ⇨ 1 Basisstation
- ⇨ 1 Anschlusskabel
- ⇨ 1 Steckernetzgerät 6V \equiv 600 mA SSA-5W-05 EU 060060F
- ⇨ 1 Handgerät
- ⇨ 2 wiederaufladbare Akkus
- ⇨ 1 Bedienungsanleitung (3 Sprachen dt/fr/it)
- ⇨ 1 Gürtelclip (bereits montiert)

Aufstellungsort

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.

Die maximale Reichweite zwischen der Basisstation und dem Handgerät beträgt ca. 40 Meter in Gebäuden und 250 Meter im Freien. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von fünf Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.

Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere elektronische Geräte zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst grossen Abstand (min. 1 m) zwischen der Basisstation bzw. dem Handgerät und anderen Geräten.

Telefon in Betrieb nehmen

Repeater

Anhand eines Repeaters haben Sie die Möglichkeit, die Reichweite und die Empfangsstärke Ihrer Basisstation zu erweitern. Der Repeater muss zu diesem Zweck an der Basisstation angemeldet und eingestellt sein. (Standardeinstellung bei Auslieferung ist «aus»).

Hinweis Einstellungen siehe Kapitel «Einstellungen, Repeater».

Aufstellen der Basisstation

- ⇨ *Die Basisstation darf keiner direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.*
- ⇨ *Die Basisstation muss vor Nässe geschützt werden. Sie darf nicht in Räumen, in denen Kondenswasser, korrosive Dämpfe oder übermäßiger Staubanfall auftritt, aufgestellt werden. Kondenswasser kann in Kellerräumen, Garagen, Wintergärten oder Verschlägen auftreten.*
- ⇨ *Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 40 °C liegen.*

Der Aufstellort für die Basisstation muss sauber, trocken und gut belüftet sein. Wählen Sie einen Platz, der stabil, eben und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.

Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Nähe von elektronischen Geräten wie z. B. Hi-Fi-Geräten, Bürogeräten oder Mikrowellengeräten auf, um eine gegenseitige Beeinträchtigung auszuschliessen. Vermeiden Sie auch einen Aufstellort in der Nähe von Wärmequellen, z. B. Heizkörpern, und von Hindernissen, z. B. Metalltüren, dicken Wänden, Nischen und Schränken.

Die Basisstation hat keinen Netzschalter. Aus diesem Grund muss die Steckdose, an der sie angeschlossen ist, leicht zugänglich sein.

Abhörsicherheit

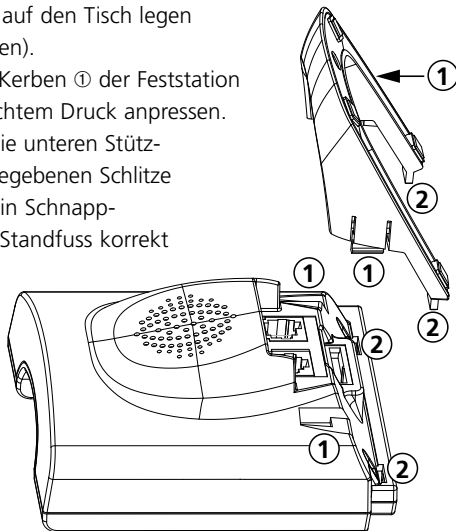
Wenn Sie telefonieren, sind Basisstation und Handgerät über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Basisstation vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Damit niemand Ihre Gespräche mithören oder auf Ihre Kosten telefonieren kann, findet zwischen Basisstation und Handgerät ständig ein Kennungsaustausch statt. Stimmen die Kennungen nicht überein, wird die Verbindung mit fremden Handgeräten gar nicht erst aufgebaut.

Telefon in Betrieb nehmen

Standfuss

Standfuss einsetzen

1. Die Basisstation flach auf den Tisch legen (Vorderseite nach unten).
2. Den Standfuss in die Kerben ① der Feststation einsetzen und mit leichtem Druck anpressen.
3. Darauf achten, dass die unteren Stützknoppen ② in die vorgegebenen Schlitzte einrasten. Sie hören ein Schnappgeräusch, sobald der Standfuss korrekt eingerastet ist.



Standfuss entfernen

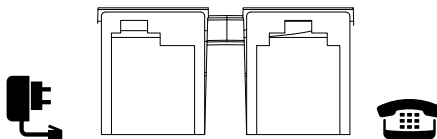
1. Die Basisstation flach auf den Tisch legen (Vorderseite nach unten).
2. Mit der einen Hand die Feststation festhalten.
3. Mit der anderen Hand die beiden Noppen ① rechts und links gleichzeitig drücken und den Standfuss nach oben ziehen.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschliessen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie das Telefonanschluss-Kabel sowie das Netzkabel einstecken.

Hinweis Achten Sie darauf, dass die Kabel oberhalb des Standfusses wegführen, damit die Basisstation stabil steht.



② Anschlussbuchse für Netzkabel

① Anschlussbuchse
für Telefonanschluss-Kabel



Sicherheitshinweis

Nur Steckernetzgerät 6V \approx 600 mA SSA-5W-05 EU 060060F für die Basisstation verwenden! (mitgeliefert).

① Telefonanschluss-Kabel

Das Telefonanschluss-Kabel hat zwei unterschiedlich grosse Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Basisstation gesteckt. Den grösseren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

② Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Basisstation gesteckt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 230 V-Steckdose.

Hinweis Bei nicht gestecktem Netzgerät bzw. Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.

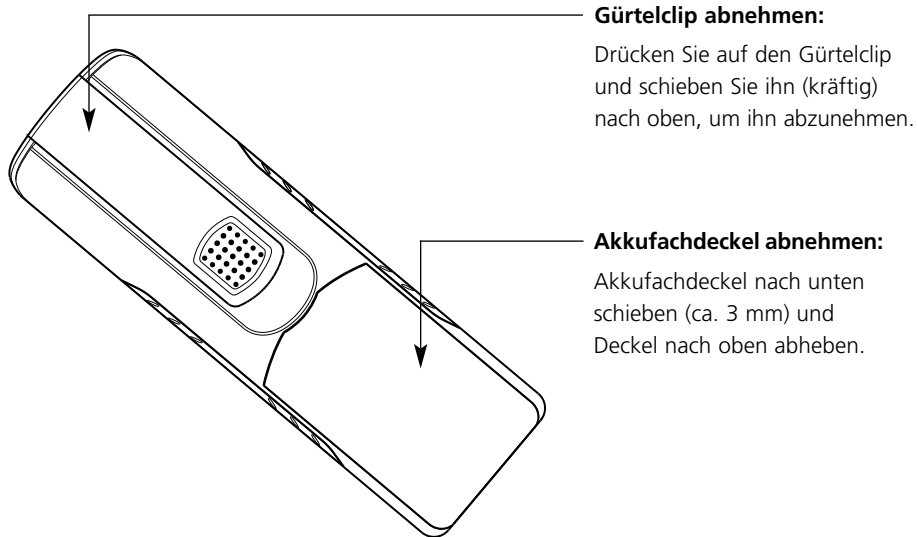
Telefon in Betrieb nehmen

Handgerät in Betrieb nehmen

Nur nach Erstladung der Akkus ist Ihr Handgerät betriebsbereit, können Anrufe angenommen werden bzw. kann vom Handgerät aus telefoniert werden.

Akkus einlegen

Auf der Unterseite des Handgerätes befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AAA (Microzellen).



Einlegen der beiden Akkus (Polung beachten!):

Legen Sie die Akkus ins Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polung der Akkus. Legen Sie die Akkus so ein, dass das flache Ende (Minuspol) der Akkuzelle jeweils auf die vorstehende Feder drückt. Bei falsch eingelegten Akkus ist das Handgerät nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschliessen. Anschliessend legen Sie den Akkufachdeckel etwa 3 mm nach unten versetzt auf und schieben ihn nach oben, bis er einrastet.

Telefon in Betrieb nehmen

Akkus laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Handgerät in die Basisstation. Das blinkende Akkusymbol im Handgerät signalisiert den Ladevorgang. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 14 Stunden.

-
- Hinweis
- Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Basisstation gelegt werden.
 - Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
-

Den Ladezustand erkennen Sie an folgenden Anzeigen im Display des Handgerätes:



Ladezustand «voll»



Ladezustand «1/2»



Ladezustand «leer»

Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige im Handgerät erst nach einem kompletten Ladevorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.

Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit.

Wichtig!

Bitte beachten Sie: die Akkuanzeige braucht nach dem Einsetzen neuer Akkus einen kompletten Ladezyklus, um Ihnen eine korrekte Information über den Ladezustand geben zu können.



Nur zugelassene, wiederaufladbare NiMH AAA-Akkus, niemals Batterien/ Primärzellen verwenden.


Zugelassene Modell-Nr.: – GP80AAAHC – GN85AAAHC
 – H-AAA750A-UN – H-AAA900A
 – GP75AAAHC

Telefon in Betrieb nehmen


Hinweis Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

Ihr Gerät ist mit einem strahlungsarmen Modus ausgestattet; dabei schaltet sich die Antenne automatisch bei Nichtgebrauch aus und kann somit keine Strahlung mehr abgeben. Diese Funktion ist bei Auslieferung eingeschaltet.

Bei voll aufgeladenen Akkus können Sie bis zu 12 Stunden telefonieren. Die Betriebsdauer des Handgerätes in Bereitschaft beträgt bis zu 120 Stunden.

Wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akkusymbol () im Display und Sie hören den Akku-Warnton. Sie haben noch ca. 10 Minuten Gesprächszeit.

Sprachauswahl/Installations-Assistent

Auf dem Display erscheint eine Sprachauswahl. Blättern Sie mit  zur gewünschten Sprache und bestätigen Sie mit **OK**.

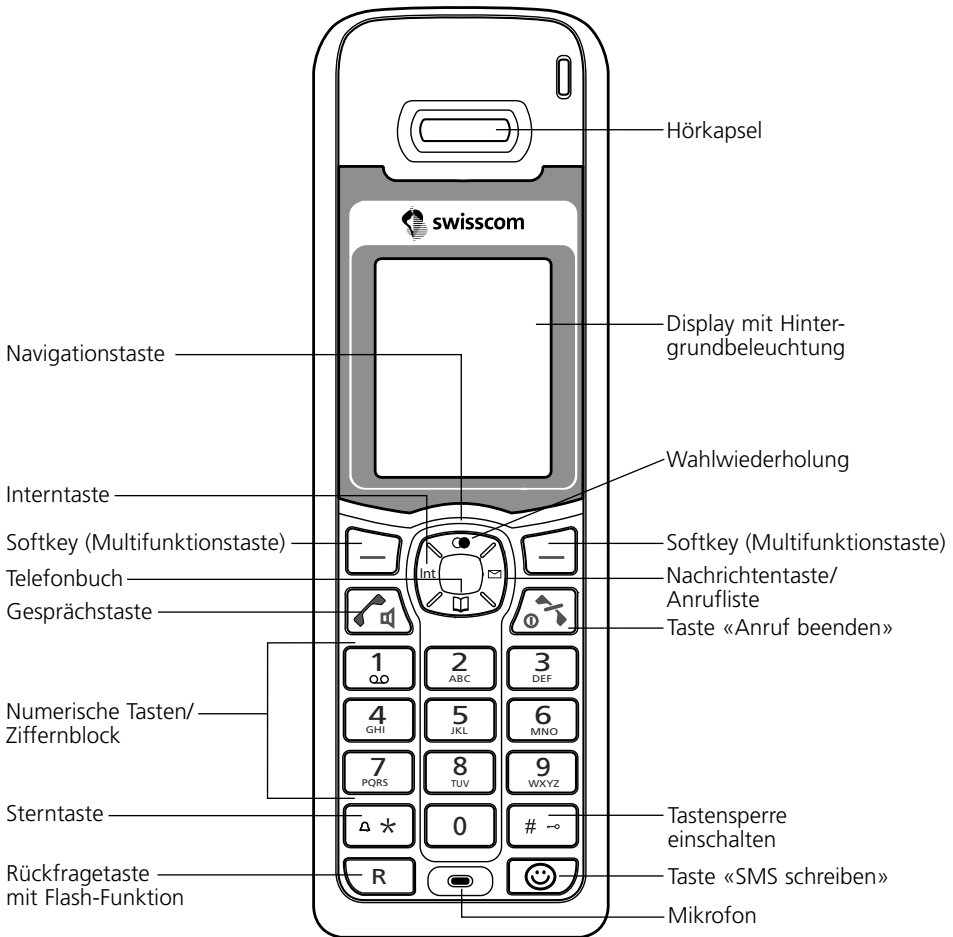
Danach führt Sie ein Installationsassistent Schritt für Schritt durch die Erstinbetriebnahme Ihres Telefons und erleichtert Ihnen so den Einstieg.

Geben Sie gemäss den Anweisungen im Display Uhrzeit und Datum ein.

Hinweis Nach einem Reset des Telefons (Zurücksetzen in den Auslieferungszustand) erscheint der Installationsassistent erneut.

Telefon kennenlernen

Tasten am Handgerät



Telefon kennenlernen



Softkeys (Multifunktions-Tasten) Rechter Softkey: Menüoptionen wählen, Eingaben/Einstellungen bestätigen. Linker Softkey: eine Menüstufe retour. Im Ruhezustand: Swisscom-Hotline anrufen.



Navigationstaste Nach oben/unten, bzw. rechts/links blättern. Im Anrufbeantworter-Betrieb, Abhören von Nachrichten: rechts = vorwärts springen, links = Nachricht wiederholen; Doppelclick = retour springen.



Wahlwiederholung Wahlwiederholungsliste öffnen.



Nachrichtentaste Zugriff auf Anrufliste (beantwortete/unbeantwortete Anrufe), SMS* oder Anrufbeantworter-Nachrichten.



Telefonbuch öffnen.

Int

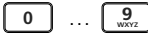
Intern-Taste Interne Gespräche mit einem anderen Handgerät führen.



Gesprächstaste Anrufe führen und entgegennehmen und wechseln auf Freisprechen.



Taste «Anruf beenden» Kurz drücken, um einen Anruf zu beenden oder in den Ruhezustand zurückzukehren. Drücken und halten, um das Handgerät ein-/ausschalten.



Numerische Tasten/Ziffernblock Eingabe von Rufnummern. Buchstaben-Bedruckung. Drücken und halten Sie Taste «0» bei Eingabe einer Rufnummer, um eine Wählpause zwischen zwei Ziffern einzufügen.



Combox Langes Drücken: Direkter Zugriff auf Nachrichten des Netzanrufbeantworters.



Anonym anrufen Langes Drücken: nächster Anruf erfolgt anonym.



Sternertaste Eingabe des Stern-Zeichens. Langes Drücken: Schaltet den Tonruf des Handgerätes ein/aus.



Raute-Taste Eingabe des Rautezeichens. Langes Drücken: Schaltet Tastensperre ein.



Tastensperre eingeschaltet Eingeschaltete Tastensperre verhindert, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird.



Rückfragetaste Mit Taste R werden gewisse Zusatzdienste des öffentlichen Telefonnetzes aktiviert.



Taste «SMS schreiben*».

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon kennenlernen

Displaysymbole auf dem Handgerät

Die folgenden Symbole werden im Display Ihres Handgeräts angezeigt.



Reichweite-Symbol

Empfang: Wird angezeigt, wenn sich das Handgerät in Reichweite der Basisstation befindet. Blinkt, wenn ausser Reichweite der Basisstation oder nicht an der Basisstation angemeldet.



Wecker gestellt

Zeigt an, dass der Wecker gestellt ist.



Freisprechen eingeschaltet

Zeigt an, dass Freisprechen aktiviert ist.



Aktives Gespräch

Zeigt an, dass ein Gespräch geführt wird.



Ausgeschalteter Tonruf

Zeigt an, dass der Tonruf ausgeschaltet ist.



Tastatursperre

Zeigt an, dass die Tastatur gesperrt ist.

Automatische Wahlwiederholung aktiviert

Zeigt an, dass Autom. Wahlwiederholung aktiviert ist.



Akku-Ladezustand voll

Zeigt an, dass die Akkus voll geladen sind.



Akku-Ladezustand leer

Zeigt an, dass die Akkus fast leer sind.



Anrufe in Abwesenheit*

Erscheint, wenn Sie unbeantwortete Anrufe in der Anrufliste haben.



Sie haben neue SMS*

Zeigt an, dass Sie neue SMS erhalten haben.



Sie haben Anrufbeantworter-Nachrichten

Erscheint, wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter haben.



Sie haben Nachrichten auf Ihrer Combox*

Erscheint, wenn Sie Nachrichten auf dem Netzanrufbeantworter haben.



Interner Anruf

Erscheint, wenn Sie ein anderes Handgerät anrufen.


* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon kennenlernen



Über die Menüs

In den Menüs navigieren

Im Ruhezustand des Telefons drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Auf dem Display erscheint «Telefonbuch» mit dem dazugehörigen Symbol.

Die weiteren verfügbaren Menüs wählen Sie mit der Navigationstaste  aus (nach oben/unten). Der Titel des ausgewählten Menüs (z.B. Audio) erscheint zusammen mit dem entsprechenden Symbol.

Ihr Handgerät verfügt über ein leicht zu handhabendes Menü. In der Regel führt jedes Menü zu einer Optionenliste. Um Haupt-, Untermenü und Optionen anzuwählen, drücken Sie die Softkey unter dem entsprechenden Displaytext.

Drücken Sie bei eingeschaltetem und betriebsbereitem Handgerät die Softkey unter **MENÜ**, um in die Menüs einzusteigen und blättern Sie mit der Navigationstaste  zum gewünschten Menü bzw. zur gewünschten Menüoption. Bestätigen Sie mit **OK**, um die Optionenliste zu öffnen, blättern Sie mit der Navigationstaste  durch die Auswahl und bestätigen Sie die gewünschte Option mit **OK**.

Einen Schritt zurück

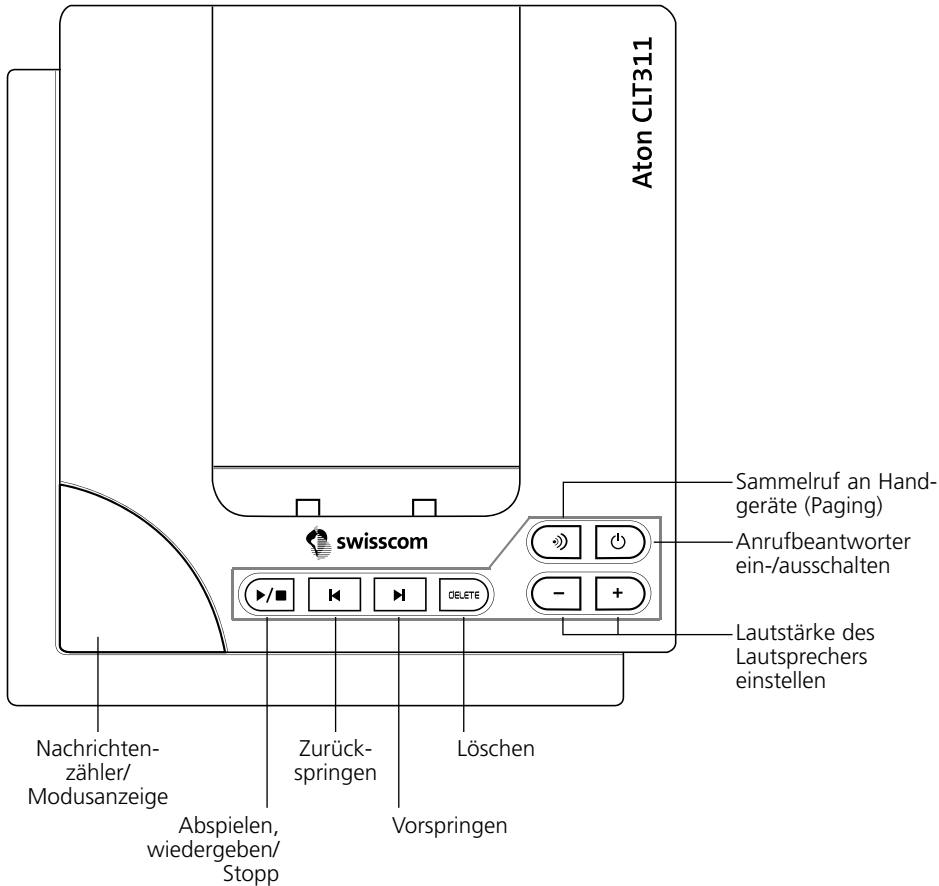
Mit **ZURÜCK** gelangen Sie zum vorherigen Menü.

Menü beenden

Wenn Sie ein Menü verlassen wollen, drücken Sie die Softkey unter **ZURÜCK**. Wollen Sie in den Ruhezustand zurückkehren, bestätigen Sie mit .

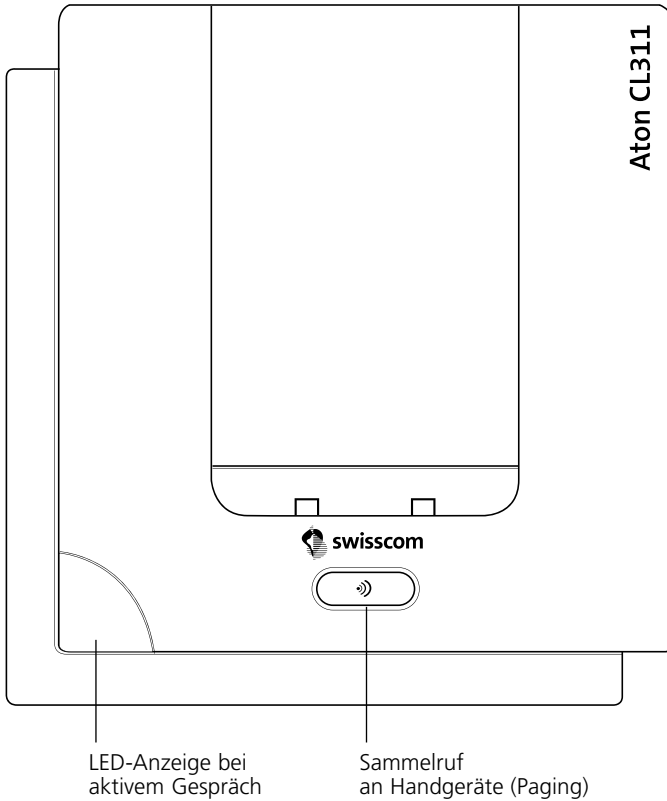
Telefon kennenlernen

Basisstation Aton CLT311 mit Anrufbeantworter



Telefon kennenlernen

Basisstation Aton CL311



Telefonieren


Extern telefonieren

Drücken Sie , warten Sie, bis Sie den Summtton hören und wählen Sie die Rufnummer.

Wahlvorbereitung

Geben Sie zuerst die Rufnummer ein. Drücken Sie , um die Rufnummer zu wählen.

Falls Sie sich verwählen, können Sie:


- den Eintrag durch mehrmaliges Drücken der Softkey unter  löschen.
- den Cursor durch Drücken der Navigationstaste (nach rechts/links) innerhalb der Nummer verschieben.

Gespräch beenden

Drücken Sie  oder legen Sie das Handgerät zurück in die Basisstation.

Anrufe annehmen

Die Rufnummer oder der Name des Anrufers (falls im Telefonbuch gespeichert) werden im Display nur angezeigt, wenn Ihr Netzbetreiber die Rufnummererkennung* (CLIP) unterstützt.

Drücken Sie , um das Gespräch zu führen.

Keypad / DTMF senden

Durch Umschalten auf die temporäre Tonwahl können Sie durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **DTMF** während einer Verbindung Steuersignale senden, z. B. für die Combox.

Hinweis Haben Sie im Menü **EINSTELLUNGEN, TELEFONIE** die Funktion «Automatisch DTMF» aktiviert, brauchen Sie diese Umschaltung nicht vorzunehmen.
Nach Beendigung einer Verbindung wird die temporäre Tonwahl automatisch ausgeschaltet.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.






Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefonieren



Freisprechen

Die Freisprech-Funktion erlaubt Ihnen Gespräche zu führen, ohne das Handgerät in der Hand zu halten, und im Raum anwesende Personen am Gespräch teilnehmen zu lassen.


Freisprechen einschalten vor einem Anruf:

1. Drücken Sie . Das Display zeigt , drücken Sie nochmals . Im Display erscheint  und Sie können den Tonruf über den Lautsprecher des Handgerätes hören.
2. Drücken Sie , um Freisprechen auszuschalten.

Wechseln zu Freisprechen während eines Gespräches:

Drücken Sie . Um Freisprechen auszuschalten, drücken Sie erneut .

Handgerät-/Freisprech-Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Handgerätes und des Freisprech-Lautsprechers in 5 Stufen einstellen. Wählen Sie die Lautstärke während eines Gesprächs mit . Die gewählte Einstellung bleibt nach Beendigung des Gesprächs erhalten.

Hinweis Handgerät-/Freisprech-Lautstärke sind voneinander unabhängig, das Einstellvorgehen ist jedoch identisch.

Handgerät stummschalten

Während eines Anrufes können Sie sich mit Anderen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Anrufer Sie hört.

1. Drücken Sie die Softkey unter **Mik. aus** während des Gesprächs. Ihr Anrufer kann Sie jetzt nicht hören.
2. Drücken Sie die Softkey unter **Mik. ein**, um zu Ihrem Anrufer zurückzukehren.




Telefonieren


Wahlwiederholung

Die letzten 15 gewählten Rufnummern werden in der Wahlwiederholungsliste abgelegt. Falls ein Name mit der Rufnummer im Telefonbuch gespeichert wurde, wird anstelle der Rufnummer der Name angezeigt.

Wahlwiederholung einer Rufnummer aus der Liste



Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet:

Drücken Sie , um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen und blättern Sie mit  durch die Liste. Drücken Sie  sobald die gewünschte Rufnummer markiert ist.

-
- Hinweis
- Das Telefon **muss** sich im Ruhezustand befinden, damit Sie die Wahlwiederholungsliste öffnen können. Nachdem Sie die Gesprächstaste gedrückt haben, kann die Wahlwiederholungsliste nicht mehr mit der Taste  geöffnet werden.
 - Falls keine Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste vorhanden sind (Liste leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.
-


Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste kopieren

Sie können eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste ins Telefonbuch kopieren.

Drücken Sie , um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen. Blättern Sie mit  zur gewünschten Rufnummer und drücken Sie die Softkey unter **OPTION, NUMMER SPEICHERN**. Geben Sie den Namen und die dazugehörige Rufnummer ein und speichern Sie den Eintrag.

-
- Hinweis
- Falls die Rufnummer bereits im Telefonbuch vorhanden ist, wird die Speicherfunktion nicht angezeigt.
-

Einzelne Einträge / ganze Wahlwiederholungsliste löschen

Drücken Sie , um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION** und löschen Sie den gewünschten Eintrag oder die gesamte Liste.

Telefonieren

SMS aus Wahlwiederholungsliste senden*

1. Drücken Sie die Softkey unter . Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION, SMS SCHREIBEN**.
2. Schreiben und senden Sie Ihre SMS.

Automatische Wahlwiederholung

Wenn der Angerufene besetzt ist, kann über das Menü **OPTION** die automatische Wahlwiederholung aktiviert werden. Im Menü **OPTION** kann das Zeitintervall sowie die Anzahl Wahlwiederholungen eingestellt werden.

Nach aktivierter Wahlwiederholung erinnert das Gerät nach eingestelltem Zeitintervall mit einem Mahnruf (ca. 30 Sekunden).




Sie haben danach folgende Möglichkeiten:

- über die linke Softkey (Aus) kann die automatische Wahlwiederholung deaktiviert werden. Somit erfolgt keine Wahl und der Ringruf wird ausgeschaltet.
- Wird die rechte Softkey (Ja) oder die Gesprächstaste gedrückt, wird die eingestellte Nummer automatisch gewählt und gleichzeitig die automatische Wahlwiederholung ausgeschaltet. Ist der Angerufene immer noch besetzt, muss die automatische Wahlwiederholung erneut aktiviert werden über Menü **OPTION**.
- Wird während des Mahnrufes keine Taste oder die Taste «Anruf beenden» gedrückt, bleibt die Wahlwiederholung eingeschaltet und es erfolgt nach Anlauf des eingestellten Zeitintervalls der nächste Mahnruf. Dies wird solange wiederholt, wie Anzahl Wahlwiederholungen programmiert wurden.

Hinweis Das Intervall kommt nur bei Variante 3 zum Zug.

Sammelruf (Paging)

Sie können ein vermisstes Handgerät durch einen Sammelruf lokalisieren.

1. Drücken Sie  auf der Basisstation. Das verlegte Handgerät klingelt.
2. Drücken Sie nochmals , um das Klingeln zu beenden, oder drücken Sie  oder die Softkey «Abweis.» auf dem Handgerät.



* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefonieren

Tastatursperre

Wenn Sie ein Handgerät in der Tasche mit sich tragen, können Sie die Tastensperre einschalten. Damit verhindern Sie, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird.


1. Drücken und halten Sie . Das Display zeigt TÄSTÄTUR GESPERRT.
2. Drücken Sie die Softkey unter **ENTSP.** (entsperren), gefolgt von , um die Tastatursperre auszuschalten.

Hinweis Ist die Tastatur gesperrt

- können trotzdem Notrufnummern gewählt werden (nur in Wahlvorbereitung) und eingehende Anrufe können entgegengenommen werden.
 - können Sie keine Rufnummer wählen und keine Menüs benutzen.
-

Interne Anrufe

Sie können die anderen Handgeräte, die an Ihrer Basisstation angemeldet sind, intern und kostenlos anrufen.

1. Drücken Sie **Int**, wählen Sie die Nummer des gewünschten Handgeräts und bestätigen Sie mit **OK**. **Int** wählt automatisch das andere Handgerät, falls nur 2 Handgeräte an der Basisstation angemeldet sind.
2. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie .

Hinweis

- Erhalten Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf, klingelt die Basisstation und jedes Handgerät, das nicht in Betrieb ist.
- Ist ein Handgerät in Betrieb, ertönt ein Signalton, der Ihnen den externen Anruf signalisiert. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION, ANNEHMEN/ ENDE**, um den internen Anruf zu beenden und den externen Anruf anzunehmen. Oder Sie drücken die Softkey unter **OPTION, ANNEHMEN/ HALTEN**, um den internen Anruf zu halten oder unter **OPTION, ABWEISEN**, um den externen Anruf auf diesem Handgerät abzuweisen.

Telefonieren

Interne Rückfrage

Sie führen ein externes Gespräch. Rufen Sie den gewünschten internen Gesprächspartner an.


Sobald das zweite Handgerät antwortet, können Sie sich mit dem internen Gesprächspartner unterhalten, ohne dass der externe Gesprächspartner mithören kann.

Sie können zwischen den beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten oder alle drei Gespräche zu einer Dreierkonferenz zusammenschalten. Für genauere Angaben siehe Kapitel «Makeln» und «Konferenzschaltung».

-
- Hinweis
- Solange die Gesprächsdauer nicht im Display angezeigt ist, können Sie die Taste **Int** nicht benutzen.
 - Wenn das zweite Handgerät nicht antwortet, können Sie das Klingeln beenden und den ursprünglichen Anruf durch Drücken der Softkey unter **ENDE** wieder annehmen.
 - Interne Rückfragen werden über die Basisstation geführt und sind nicht abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.
-

Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)

Sie haben zwei Gespräche aufgebaut (1 internes und 1 externes), eines wird gehalten.


1. Durch Drücken der Taste **Int** oder der Softkey unter **OPTION, MAKELN** können Sie zwischen den Gesprächspartnern hin- und herschalten. Durch Drücken der Softkey unter **OPTION, KONFERENZ** können Sie alle Gesprächspartner zusammenschalten.
2. Drücken Sie , um ein Gespräch zu beenden. Die verbleibenden Gesprächspartner werden automatisch miteinander verbunden.

-
- Hinweis
- «Makeln» zwischen zwei externen Gesprächspartnern wird über das öffentliche Telefonnetz realisiert, ist also abhängig vom Leistungsangebot (Netz-Funktion) Ihres Netzbetreibers. Informieren Sie ob diese Netz-Funktion angeboten wird.
-

Telefonieren

Vermitteln (Gespräch an ein anderes Handgerät weiterleiten)


Sie können den Anruf, den Sie gerade führen, auf ein anderes Handgerät übertragen (= vermitteln).

1. Drücken Sie **Int** und wählen Sie das gewünschte Handgerät, an das Sie den Anruf vermitteln wollen. Der externe Anrufer wird gehalten.
2. Wenn das zweite Handgerät antwortet, können Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen, ohne dass der externe Anrufer mithören kann. Um den Anruf zu vermitteln, drücken Sie die Taste .

-
- Hinweis
- Solange die Gesprächsdauer nicht im Display angezeigt ist, können Sie die Taste **Int** nicht benutzen.
 - Wenn das zweite Handgerät nicht antwortet, können Sie das Klingeln beenden und den ursprünglichen Anruf durch Drücken der Softkey unter **ENDE** wieder zurückholen.
-

Konferenzschaltung


Sie haben zwei Gespräche aufgebaut (1 internes und 1 externes), eines davon wird gehalten.

1. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION, KONFERENZ**, um alle drei Gesprächspartner zusammenzuschalten. Durch Drücken der Taste  kann jeder Gesprächspartner aus der Konferenz aussteigen.
2. Um wieder zum Makeln zurückzukehren, drücken Sie die Softkey unter **OPTION, KONF.ENDE**.
3. Durch Drücken der Softkey unter **OPTION, MAKELN** können Sie mit jedem Gesprächspartner einzeln sprechen.

Telefonieren

Externe Rückfrage

Sie führen ein externes Gespräch, und möchten einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen, ohne das aktive externe Gespräch zu beenden.

1. Starten Sie die externe Rückfrage durch Drücken der Rückfragetaste .
2. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.

Um zwischen den beiden externen Gesprächspartnern hin- und herzuschalten, drücken Sie die Softkey unter **OPTION, MAKELN**.

Um eine Dreierkonferenz aufzubauen, drücken Sie die Softkey unter **OPTION, KONFERENZ**.

Hinweis Eine externe Rückfrage wird über das öffentliche Telefonnetz geführt, ist also abhängig vom Leistungsangebot (Netz-Funktionen) Ihres Netzbetreibers. Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird.


Telefonbuch

Sie können max. 250 Namen und Rufnummern im Telefonbuch jeden Handgerätes speichern. Jeder Eintrag enthält einen Namen und eine Rufnummer. Namen können max. 24 Zeichen und Rufnummern max. 24 Ziffern lang sein.

Telefonbucheinträge





Neuen Eintrag hinzufügen

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet:

1. Drücken Sie die Taste . Alle Einträge werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
2. Drücken Sie die die Softkey unter **OPTION**. Geben Sie den **NEUEN EINTRAG** mit Namen, Rufnummer, Status (PBX/extern) und gewünschtem Provider ein. Stellen Sie des Weiteren «Anonym anrufen» auf «ein», damit Ihre Rufnummer bei diesem Gesprächspartner nicht angezeigt wird, und speichern Sie den Eintrag.



Hinweis Wenn keine Einträge im Telefonbuch gespeichert sind (Telefonbuch leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Schreibtipps

- Drücken Sie , um einen Leerschlag,  oder , um Spezialzeichen einzufügen.
- Die verfügbaren Sonderbuchstaben sind jeweils in der Display-Fusszeile angezeigt, drücken Sie mehrmals die entsprechende Taste, um durch die Buchstaben zu blättern.
- Bei der Eingabe von Namen können Sie mit der Taste  zwischen Gross- und Kleinschreibung hin- und herschalten.



Telefonbuch

Eintrag bearbeiten





1. Drücken Sie die Taste . Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Wählen Sie **EINTRAG ÄNDERN**, ändern Sie Namen und Rufnummer und speichern Sie den Eintrag.

Einträge/gesamtes Telefonbuch löschen



Sie können einzelne Einträge oder das gesamte Telefonbuch löschen.

1. Drücken Sie die Taste . Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Löschen Sie nun den Eintrag oder die gesamte Liste.

Rufnummer aus Telefonbuch wählen

1. Drücken Sie die Taste . Alle Einträge werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
2. Blättern Sie mit  durch das Telefonbuch, wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie . Die Rufnummer wird angezeigt und gewählt.
Sie können auch alphabetisch suchen: drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben und bestätigen Sie den gewünschten Eintrag mit .

SMS aus Telefonbuch senden*

1. Drücken Sie die Taste . Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Wählen Sie «SMS schreiben» und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Schreiben und senden Sie Ihre SMS.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefonbucheinträge kopieren



Wenn Sie mehrere Handgeräte in Betrieb haben, können Sie Einträge von einem Handgerät zum anderen kopieren. Sie müssen so nur einmal Namen und Rufnummern eingeben.

Während Sie Einträge von einem Handgerät zum anderen kopieren, können Sie mit jedem anderen Handgerät, welches an Ihrer Basisstation angemeldet ist, extern telefonieren.

Wenn das gesamte Telefonbuch kopiert worden ist, überschreibt es alle vorhandenen Einträge auf dem anderen Handgerät. Wenn das Telefonbuch auf dem Handgerät, auf welches Sie kopieren, voll ist, erscheint eine entsprechende Meldung.

Einträge/gesamtes Telefonbuch auf anderes Handgerät kopieren

Sie können einzelne Einträge oder das gesamte Telefonbuch von einem Handgerät zum anderen kopieren, vorausgesetzt, dass beide an Ihrer Basisstation angemeldet sind.

1. Drücken Sie die Taste  und wählen Sie mit  den Eintrag, den Sie kopieren wollen. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Wählen Sie das gewünschte Untermenü und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie das gewünschte Handgerät mit der entsprechenden Handgerätenummer und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Bestätigen Sie mit **JA** auf dem gewünschten Handgerät.

-
- Hinweis
- Der Kopiervorgang wird abgebrochen, falls ein eingehender Anruf angenommen wird.
 - Wenn Sie das gesamte Telefonbuch kopieren, werden alle Einträge, die vor dem Anruf übertragen worden sind, gespeichert.
 - Der Kopiervorgang ist nicht möglich, falls das Handgerät, auf welches Sie kopieren möchten, am Telefonieren ist.




Anrufliste*

Sofern Ihr Netzbetreiber Rufnummernerkennung* (CLIP) unterstützt, wird die Rufnummer des Anrufers (vorausgesetzt der Anrufer hat seine Rufnummer nicht unterdrückt) auf Ihrem Display angezeigt, bevor Sie den Anruf entgegennehmen.



Sobald Sie neue Anrufe erhalten haben, erscheint ein entsprechender Hinweis auf dem Display. Es gibt je eine Anrufliste für beantwortete und unbeantwortete Anrufe. Die Anrufliste umfasst max. 30 Einträge. Ist die Liste voll, wird der älteste Eintrag durch einen neuen Eintrag ersetzt.

Hinweis Wenn keine Einträge in der Anrufliste gespeichert sind (Anrufliste leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Rufnummer ansehen/aus Anrufliste wählen

Drücken Sie . Wählen Sie **ANRUFLISTE** um die Anrufliste zu öffnen und bestätigen Sie mit **OK**. Wählen Sie **UNBEANTW. ANRUF** oder **BEANTW. ANRUF**, bestätigen Sie mit **OK**. Blättern Sie mit  durch die Liste. Drücken Sie , um die angezeigte Rufnummer zu wählen.

SMS aus Anrufliste senden*


1. Drücken Sie . Wählen Sie **ANRUFLISTE** um die Anrufliste zu öffnen und bestätigen Sie mit **OK**. Wählen Sie **UNBEANTW. ANRUF** oder **BEANTW. ANRUF**, bestätigen Sie mit **OK**. Blättern Sie mit  zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION, SMS SCHREIBEN**.
2. Schreiben und senden Sie Ihre SMS.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.


Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Anrufliste*

Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch speichern

1. Drücken Sie . Wählen Sie **ANRUFLISTE** um die Anrufliste zu öffnen und bestätigen Sie mit **OK**. Wählen Sie **UNBEANTW. ANRUF** oder **BEANTW. ANRUF**, bestätigen Sie mit **OK**. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **NUMMER SPEICHERN**. Geben Sie den zur Rufnummer gehörenden Namen ein und speichern Sie.

Einzelne Einträge löschen

1. Drücken Sie . Wählen Sie **ANRUFLISTE** um die Anrufliste zu öffnen und bestätigen Sie mit **OK**. Wählen Sie **UNBEANTW. ANRUF** oder **BEANTW. ANRUF**, bestätigen Sie mit **OK**. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **ANRUF LÖSCHEN** und löschen Sie den gewünschten Eintrag.

Ganze Anrufliste löschen


Drücken Sie . Wählen Sie **ALLE LÖSCHEN**, um die gesamte Liste zu löschen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Audio

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **AUDIO** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Tonruf Handgerät/Basis

Sie können auf dem Handgerät/der Basisstation verschiedene Tonrufmelodien für externe und interne Anrufe programmieren. Wählen Sie aus 5 Standard-Tonrufmelodien und 10 polyphonen Tonrufmelodien (nur im Handgerät).

Stellen Sie die gewünschten Tonrufmelodien für externe/interne Anrufe sowie die jeweilige Lautstärke ein. Sie können auch eine ansteigende Lautstärke einstellen.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit einem Telefonbucheintrag eine gewünschte Melodie/ein gewünschtes Hintergrundbild zuzuordnen. Sobald Sie vom entsprechenden Teilnehmer angerufen werden, ertönt die personalisierte Melodie, bzw. erscheint im Display das ausgewählte Hintergrundbild.

Tonrufmelodien

Eigene Tonrufmelodien

Sie können bis zu 10 eigene Tonrufmelodien verwalten.

Tonrufmelodie aufnehmen

Sie können eigene Melodien oder Geräusche auf Ihrem Telefon aufnehmen.

Audio

Signal-Töne

Ihr Telefon unterstützt Sie bei der Bedienung mit diversen Signal-Tönen, die Sie auf Wunsch ein- oder ausschalten können:

Tastenton

Jedes Mal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein kurzer Signalton.

Reichweiteton

Bei Überschreiten der maximalen Reichweite ertönt ein Warnton. Begeben Sie sich näher zur Basisstation.

Ladeton

Wenn Sie Ihr Handgerät in die Basisstation stellen, werden automatisch die Akkus nachgeladen. Es ertönt ein kurzer Signalton.

Akku-Warnton


Ertönt, wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat.

Quittungston

Vorgenommene Einstellungen und Eingaben werden durch einen kurzen Signalton quittiert.

Familie

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **FAMILIE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Direktruf (Babyruf)

Wenn Sie auf Ihrem Telefon den Direktruf aktivieren, wählt das Handgerät eine vorprogrammierte Rufnummer, sobald irgendeine Taste auf dem Handgerät gedrückt wird.

Die Funktion «Direktruf» kann vor allem für Eltern nützlich sein:

Falls die Eltern nicht zu Hause sind, können die Kinder eine vorprogrammierte Telefonnummer anrufen, indem sie eine beliebige Taste auf dem Handgerät drücken. Natürlich muss die entsprechende Direktrufnummer zuvor durch die Eltern programmiert worden sein.

-
- Hinweis
- Den aktivierten Direktruf müssen Sie deaktivieren, um zu den normalen Funktionen Ihres Telefons zurückzukehren.
 - Bitte beachten Sie, dass der Direktruf (Babyruf) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z. B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes bzw. des Telefonnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.
-

Familie


Babywache (Raumüberwachung)

Sie können eine(n) Babywache/Geräuschalarm einstellen. Ist diese Funktion eingestellt, überwacht das Telefon die Geräusche in unmittelbarer Umgebung des Telefons und löst beim Überschreiten eines bestimmten Geräuschpegels (kann vom Benutzer eingestellt werden) einen Anruf auf die vom Benutzer bestimmte Rufnummer aus. Der Angerufene hört die Geräusche und ist so informiert, wenn z. B. ein Kind in Nähe des Gerätes schreit.

-
- Hinweis
- Ist die Raumüberwachung aktiviert, werden ankommende Anrufe auf dem Handgerät, bei welchem Sie die Babywache aktiviert haben, nicht signalisiert.
 - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird ein ankommender Anruf auf diesen umgeleitet.
 - Die aktivierte Raumüberwachung müssen Sie deaktivieren, um zu den normalen Funktionen Ihres Telefons zurückzukehren.
 - Bitte beachten Sie, dass die Raumüberwachung (Babywache) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z. B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.
-

Spiele

Sie haben zwei Spiele auf Ihrem Telefon zur Auswahl.


Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **FAMILIE**, **SPIELE** und bestätigen Sie mit **OK**. Wählen Sie das gewünschte Spiel.

Bitte beachten Sie die Spielregeln und folgen Sie der Bedienungsführung auf Ihrem Telefon.

-
- Hinweis
- Sie bleiben auch während eines Spiels erreichbar.
-

Kosten

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **KÖSTEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Kosten letzter Anruf

Sie können die Kosten des letzten Gespräches anzeigen lassen.

Zusammenfassung

Sie können die Kosten pro Handgerät und die Kosten aller Gespräche (Total Kosten) anzeigen lassen.

Einstellungen

Anzeige

Sie können die Kosten oder die Dauer eines Gespräches anzeigen lassen. Für die Kostenanzeige müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Taxwert

Um eine richtige Kostenanzeige zu erhalten, müssen Sie den Wert pro Einheit (Taxwert) einstellen. (Der Faktor beträgt für das analoge Netz von Swisscom CHF 0.10).

Währung

Um eine richtige Kostenanzeige zu erhalten, müssen Sie u.U. die Währung einstellen (Schweiz: CHF).

Hinweis

- Im Auslieferungszustand sind Faktor und Währung vorprogrammiert.
- Beachten Sie bitte, dass aus technischen Gründen die angezeigten Kosten vom Rechnungsbetrag der Telefonrechnung abweichen können. Als verbindlich gilt immer der auf der Rechnung aufgeführte Betrag.
- Wenn Sie über einen Provider (Netzanbieter) telefonieren, werden Ihnen unter Umständen keine Kosteninformationen übermittelt.

Kalender/Zeit

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit **↔** zu **KALENDER/ZEIT** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Wecker

Um den Wecker zu stellen, müssen Sie die Funktion einschalten, sowie Zeit und Weckermelodie eingeben. Wählen Sie dabei aus 5 Standard- und 10 polyphonen Weckermelodien aus.

Hinweis Der Alarm ertönt nur auf dem Handgerät, auf welchem der Wecker gestellt wurde.

Erinnerungen

Ihr Telefon funktioniert auch als Terminkalender: Sie können sich an 5 verschiedene Termine erinnern lassen. Im Handgerät ertönt zum gewünschten Zeitpunkt ein Signalton.

Hinweis Sobald der Zeitpunkt eines Termines erreicht ist, wird er im Display angezeigt und das Gerät klingelt während einer gewissen Zeit. Durch Drücken der Softkey unter **RUHE** (oder nach dem Klingeln) wird der Termin weiterhin im Display angezeigt. Wenn Sie einen Termin erledigt haben (und Sie die Anzeige im Display nicht mehr benötigen) drücken Sie die Softkey unter **ZURÜCK**.

Zeit/Datum einstellen

Zeit, Datum und Tag müssen eingestellt werden.

Hinweis

- Im Falle eines Netzstromausfalls gehen die Einstellungen verloren und müssen neu eingestellt werden.
- Sie können auch das Format der Zeitanzeige einstellen (12/24 Stunden).

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Für einige Netzfunktionen müssen Sie spezielle Codes ans Netz senden, um sie zu aktivieren. Oft beinhalten diese Codes Sonderzeichen wie **# --** oder **A***. In einigen Fällen wird auch das sogenannte Flashsignal verlangt. Dieses können Sie durch Drücken der Taste **R** eingeben. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über Details und die genauen Codes, um die Dienste zu aktivieren.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit **↓** zu **NETZ-FUNKTIONEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Anrufumleitung

Die Anrufumleitung ermöglicht Ihnen erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres eigenen Telefons sind.

Wählen Sie die gewünschte Umleitungsart (fest, verzögert, bei besetzt) im Untermenü **EINSCHALTEN** bzw. **AUSSCHALTEN** und geben Sie die entsprechende Ziel-Rufnummer ein, an welche der Anruf weitergeleitet werden soll.

Umleitung Fest Ankommende Anrufe werden sofort umgeleitet.

Umleitung Verzögert Ankommende Anrufe werden nach einer Verzögerung (fixe Zeit oder Anzahl Rufsignale) umgeleitet.

Umleitung bei Besetzt Anrufe werden umgeleitet, falls die Leitung besetzt ist.

Nachdem Sie die Umleitungsart festgelegt haben, geben Sie die Ziel-Rufnummer ein, an welche der Anruf weitergeleitet werden soll.

Sie können:


- den Status der Umleitung abfragen
- die Zielrufnummer bearbeiten oder löschen (die Zielnummern werden im Gerät nicht gespeichert).
- die Umleitung ausschalten.

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Anklopfen

Mit der Funktion «Anklopfen» bleiben Sie auch während eines Gesprächs für Andere erreichbar. Wenn ein Dritter anruft, hören Sie einen Signalton und sie können das «anklopfende» Gespräch annehmen.

Anklopfen ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **NETZ-FUNKTIONEN**, **ANKLOPFEN** und bestätigen Sie jeweils mit **OK**.
2. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion «Anklopfen» im Untermenü **EINSCHALTEN** bzw. **AUSSCHALTEN**.

Anklopfendes Gespräch annehmen

Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- **Abweisen:** Anklopfenden Anruf abweisen, aktuelles Gespräch weiterführen
- **Annehmen/Ende:** Anklopfenden Anruf annehmen, aktuelles Gespräch beenden
- **Annehmen/Halten:** Anklopfenden Anruf annehmen, aktuelles Gespräch wird gehalten.

Danach können Sie erneut **OPTION** drücken und haben folgende Möglichkeiten:


- **Makeln:** zwischen den beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten
- **Konferenz:** alle drei Gespräche zusammenschalten
- **Aktiv. beenden:** das aktuelle Gespräch beenden, das gehaltene weiterführen.

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Anonym anrufen

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt (wenn sein Telefon diese Funktion unterstützt).

Sie können einstellen, dass Ihre Rufnummer beim nächstfolgenden Anruf beim Gesprächspartner nicht angezeigt wird, d. h. Sie rufen anonym an.

-
- Hinweis
- «Anonym anrufen» wird in der Wahlwiederholungsliste gespeichert. Für weitere anonyme Anrufe an andere Zielnummern muss die Prozedur für jeden Anruf einzeln wiederholt werden.
 - «Anonym anrufen» für den nächstfolgenden Anruf kann auch direkt durch langes Drücken der Taste  aktiviert werden.
-

Rückruf

Rückruf bei besetzt (CCBS)

Dieser Dienst ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Ist eine gewählte Rufnummer besetzt, können Sie den Rückruf durch Drücken der Softkey unter **OPTION, RÜCKRUF** einschalten. Ist dieser aktiviert, ertönt der Tonruf, sobald der gerufene Teilnehmer aufgelegt hat, d. h. sobald dessen Leitung frei ist.



-
- Hinweis
- Einen aktivierten Rückruf können Sie im Menü **NETZ-FUNKTIONEN, RÜCKRUF DEAKT.** wieder rückgängig machen.
-

Netz-Funktionen (Zusatzdienste)

Combox (Netzanrufbeantworter)

Swisscom bietet Ihnen die Möglichkeit, im Netz einen Anrufbeantworter (Combox) einzurichten.

Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird, über eventuelle Gebühren und über die volle Funktionalität des Dienstes.

Neue Nachrichten werden im Display mit  signalisiert. Damit Sie schnell und einfach Zugriff auf Ihre neuen Nachrichten haben, drücken Sie während ca. 2 Sekunden , die Zugangsnummer zu Ihrem Netzanrufbeantworter wird automatisch gewählt.

-
- Hinweis
- Die Zugangsrufnummer zum Netzanrufbeantworter können Sie im Untermenü **COMBOX, EINSTELLUNGEN** bearbeiten.
 - Um den Netzanrufbeantworter zu nutzen, müssen Sie die entsprechenden Codes ans Netz senden. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über Details.
-

Provider

Sie können Ihre Telefongespräche auch über andere Anbieter (Provider) durchführen.

Geben Sie die Namen und Vorwahl der Provider, deren Dienst Sie abonniert haben, in der **PROVIDER-LISTE** ein (max. 5). Sie können jeden Telefonbucheintrag einzeln mit dem gewünschten Provider aus dieser Liste verknüpfen.


Falls Sie alle Anrufe über denselben Provider durchführen möchten, definieren Sie im Untermenü **PROVIDER-LISTE** nur einen Provider (Name und Code). Blättern Sie dann zum Untermenü **EINSTELLUNGEN** und wählen Sie den zuvor definierten Provider aus. Jedem Anruf aus Listen wird nun automatisch die Default-Provider-Vorwahl vorangestellt (auch wenn Sie bei den Einträgen im Telefonbuch keine Provider-Vorwahl eingeben).

-
- Hinweis
- Die Default-Providervorwahl wird **nur dann** automatisch vorangestellt, wenn aus einer Liste (Telefonbuch, Anrufliste, Wahlwiederholung) gewählt wird.
-

Zugang zum Swisscom Contact Center

Der Zugang zur Hotline von Swisscom (Schweiz) AG ist bei Auslieferung vorprogrammiert (Zugangsnummer 0800 800 800).

Das Telefon befindet sich im Ruhezustand:

- Drücken Sie die Softkey «Hotline» 
- Die Zugangsnummer zur Hotline wird gewählt.

Hinweis

Hotline

Swisscom Contact Center 0800 800 800

Unter dieser Gratisnummer beraten wir Sie gerne zu allen Fragen rund um die Telekommunikation: Festnetz, Mobile, Breitband DSL, Bluewin TV, Fragen zur Rechnung, und vieles mehr.


SMS – Short Messaging Service

SMS senden und empfangen ist eine Netz-Funktion. Damit Sie SMS senden und empfangen können, müssen für Ihren Telefonanschluss die Leistungsmerkmale Rufnummernanzeige (CLIP)* und Rufnummernübermittlung freigeschaltet sein. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob die SMS-Netz-Funktion angeboten wird und über eventuelle Gebühren.

Ihr Telefon unterstützt SMS bis zu 612* Zeichen für den Versand und den Empfang. Sie können max. 38 SMS in Ihren Listen speichern.

-
- Hinweis
- Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob Sie eine SMS senden müssen, um sich beim SMS-Service einzuschreiben oder abzumelden.
 - Damit Sie SMS senden können, darf Ihre Rufnummer nicht unterdrückt sein.
 - Damit Sie SMS senden können, darf Ihr Gerät nicht an einer Telefonanlage angeschlossen sein.
-

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **SMS** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

SMS schreiben

Schreiben Sie Ihren Text. Schreibeipps finden Sie im Kapitel «Telefonbucheinträge». Zusätzlich können Sie über das Menü **OPTION** Symbole und Vorlagen einfügen.

Hinweis Mit  können Sie direkt das Menü **SMS SCHREIBEN** öffnen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Eingang

Neue SMS werden mit im Display angezeigt und in der Eingangsliste gespeichert. Drücken Sie die Softkey unter **EINGANG**, um die neue SMS zu lesen. Oder **ZURÜCK**, um die SMS später zu lesen.

Nachdem Sie die SMS gelesen haben, können Sie sie beantworten, weiterleiten, speichern, löschen oder dessen Absender anrufen.

Hinweis Wenn Sie keine neuen SMS in Ihrer Eingangsliste haben, erscheint ein entsprechender Hinweis.

Entwürfe

Sie können eine SMS als Entwurf für einen späteren Versand speichern und diesen nach Belieben bearbeiten und versenden.

Ausgang

Gesendete SMS werden automatisch in Ihrer Ausgangsliste gespeichert. SMS in der Ausgangsliste können Sie weiterbearbeiten, weiterleiten oder dessen Empfänger anrufen.

Hinweis

- Sie können einen Anruf, den Sie während des Schreibens einer SMS erhalten, entgegennehmen.
- Falls das SMS nicht übertragen werden kann, erscheint eine entsprechende Meldung im Display und die SMS wird in der Ausgangsliste gespeichert. Sie können die SMS löschen, um in den Ruhezustand zurückzukehren, oder lesen, um die SMS zu öffnen und erneut zu senden.

Vorlagen

Um das Schreiben Ihrer SMS zu vereinfachen, können Sie bis 5 Vorlagen erstellen. Sie können diese Vorlagen bearbeiten, löschen oder eine neue SMS erstellen.

Einstellungen

SMS-Center programmieren

Damit Sie SMS senden und empfangen können, muss zuerst ein SMS-Service-Center mit der entsprechenden Zugangsrufnummer* eingerichtet sein. Im Lieferzustand ist die Nummer bereits voreingestellt. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über diese Servicenummern.


Sende-Center

Wählen Sie, welches Service-Center Sie für das Senden von SMS benutzen wollen.

SMS-Mailbox

Standardmässig ist Ihr Telefon so eingerichtet, dass alle SMS allen Benutzern zugänglich sind. Damit jeder Benutzer seine private Eingangsliste führen kann, können Sie 4 spezifische Benutzer, nach Wunsch mit PIN-Code geschützt, einrichten.

• SMS-Benutzer einrichten

1. Drücken Sie **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **SMS**, **EINSTELLUNGEN**, **SMS-MAILBOX** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie eine **MAILBOX** und nehmen Sie Ihre gewünschten Benutzereinstellungen vor.

* Im Auslieferungszustand ist die 8-stellige Zugangsnummer von Swisscom, 062 210 00, programmiert.


SMS

- **SMS an einen SMS-Benutzer senden**

Damit SMS auf Ihre persönliche Mailbox geleitet werden, muss die Person, welche Ihnen eine SMS sendet, die Nummer Ihrer persönlichen Mailbox-Adresse der Rufnummer anfügen.

- **SMS-Benutzer einstellen**

Bevor Sie SMS lesen, schreiben und senden können, müssen Sie Ihren SMS-Benutzer öffnen.

1. Drücken Sie **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **SMS** und wählen Sie den gewünschten SMS-Benutzer.
2. Geben Sie Ihren PIN-Code ein (falls gesetzt). Lesen, schreiben, senden und löschen Sie nun wie gewohnt Ihre SMS.

SMS-Alarm

Falls aktiviert, ertönt jedes Mal, wenn Sie eine neue SMS erhalten, ein kurzer Signalton.

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)

Ihren Anrufbeantworter können Sie:


- von der Basisstation bedienen
- vom Handgerät bedienen
- von einem externen Tonwahl-Telefon fernbedienen

Bei Auslieferung Ihres Telefons ist der Anrufbeantworter **eingeschaltet** (Werkseinstellung).

Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen

Mit jedem registrierten Handgerät können Sie Ihren Anrufbeantworter ein- und ausschalten, Ihre Nachrichten abhören und Einstellungen für den Anrufbeantworter vornehmen.

Ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit  zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zu **BEANTW. EIN/AUS** und wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Ansage

Sie haben auf Ihrem Anrufbeantworter drei vorprogrammierte Standard-Ansagen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

Ansage & Aufnahme: Ihr Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.


Nur Ansage: Der Anrufer kann keine Nachricht hinterlassen.

Schlussansage: Ihr Anrufer hört am Ende seiner Mitteilung die Schlussansage (z.B. «Danke für Ihren Anruf»).

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)

Ansage aufnehmen / abhören

Ihre persönliche Ansage ersetzt die Standard-Ansage. Sie können jederzeit zur Standard-Ansage zurückkehren.


1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zu **ANSÄGEN**, wählen Sie den gewünschten Modus und sprechen Sie Ihre Ansage nach der Aufforderung. Speichern Sie, um die Aufnahme zu beenden. Die neue Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben.

Ansage auswählen

Im Menü **EINSTELLUNGEN**, **SPRACHE** können Sie die gewünschte Sprache für die Standard-Ansagen einstellen.

Zur Standard-Ansage zurückkehren

Wenn Sie zur Standard-Ansage zurückkehren, wird Ihre eigene Ansage gelöscht.

1. Blättern Sie mit  zu **ANSÄGEN**, **ANSÄGE ABHÖREN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie den gewünschten Modus und löschen Sie Ihre eigene Ansage, sobald sie abgespielt wird.

Schlussansage

Ihr Anrufer hört am Ende seiner Mitteilung die Schlussansage (z. B. «Danke für Ihren Anruf»).


Die Schlussansage können Sie jederzeit neu aufsprechen/löschen (Vorgehen analog «Ansage aufnehmen»).

Memo aufnehmen



Sie können eine Memo für andere interne Benutzer aufnehmen, um diesen eine Nachricht zu hinterlassen.

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)

Nachrichten abhören

Wenn Nachrichten auf dem Anrufbeantworter gespeichert sind, zeigt das Display  und im Nachrichtenzähler auf der Basisstation wird die Summe aller Nachrichten (alte und neue zusammen) angezeigt.

Wenn neue Nachrichten eingegangen sind, blinkt der Nachrichtenzähler.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit  zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Im Menü **NÄCHR. ABHÖREN** können Sie die Nachricht abhören und löschen.
3. Um
 - die aktuelle Nachricht noch einmal abzuhören, drücken Sie **Int**.
 - die nächste Nachricht abzuhören, drücken Sie .
 - die vorherige Nachricht abzuhören, drücken Sie zweimal **Int**.


Hinweis Bitte beachten Sie: Die Aufnahme neuer Nachrichten wird automatisch gestoppt, wenn Ihr Anrufer während mind. 6 Sekunden nichts spricht, bzw. wenn er seine Nachricht für mind. 8 Sekunden unterbricht.

Nachrichten löschen

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie zu **ANRUFBEANTWORTER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie **NÄCHR. LÖSCHEN** und bestätigen Sie mit **JA**, um alle alten Nachrichten zu löschen.

Mithören über Handgerät

Drücken Sie die Softkey unter **MITHÖREN**, sobald der Anrufbeantworter einen Anruf entgegennimmt.

Hinweis Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie . Die Aufnahme wird automatisch beendet.

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)

Mitschneiden

Während des Telefonierens können Sie vom Handgerät aus ein Gespräch mitschneiden (aufzeichnen).

Drücken Sie während des Gesprächs die Softkey unter **OPTION, MITSCHNEIDEN** und bestätigen Sie mit **OK**.

Der Anrufbeantworter schaltet sich ein und zeichnet das Gespräch auf.

Um die Aufzeichnung zu beenden drücken Sie **MITSCHNEIDEN AUS**.

Hinweis Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes sind Sie verpflichtet, Ihren Gesprächspartner über das Mitschneiden zu informieren.

Aufnahmezeit

Um zu kontrollieren, ob Ihr Anrufbeantworter noch Kapazität zur Aufzeichnung von Nachrichten hat, können Sie die verbleibende Restzeit anzeigen lassen.

VIP-Nummer*

Blättern Sie im Menü **ANRUFBEANTWÖRTER** zu **VIP-NUMMER** und geben Sie die Rufnummer des Telefons ein, von welchem Sie regelmässig Ihren Anrufbeantworter fernabfragen. Ohne Fernabfrage-PIN haben Sie nun direkten Zugriff auf Ihre Nachrichten.

SMS-Meldung*

Wenn Sie die Funktion eingeschaltet und eine Zielrufnummer eingegeben haben, werden Sie per SMS benachrichtigt, wenn Sie eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter erhalten haben.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)

Anrufbeantworter auf Basisstation bedienen

Ein-/ausschalten

Drücken Sie .


Nachrichten abhören, wiederholen, löschen und überspringen

Im Display erscheinen alle aufgezeichneten Nachrichten und Memos.

Drücken Sie / . Nachrichten werden abgespielt, angefangen bei der zuletzt aufgezeichneten.

Während der Wiedergabe drücken Sie:

 einmal, um die aktuelle Nachricht zu löschen.

 einmal, um die aktuelle Nachricht zu wiederholen, zweimal, um die vorherige Nachricht wiederzugeben.


 um die nächste Nachricht wiederzugeben.

 um die Wiedergabe zu beenden.

Alle abgehörten Nachrichten löschen

 Langes Drücken der Taste, um alle abgehörten Nachrichten zu löschen.

Mithören über Basisstation

Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, ändern Sie mit **+** die Lautstärke, so dass Sie mithören können, was Ihr Anrufer spricht. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie  auf dem Handgerät. Die Aufnahme wird automatisch beendet. Sie können die Lautsprecher-Lautstärke auch im Ruhezustand ändern.

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)

Anrufbeantworter-Einstellungen

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **ANRUFBEANTWORTER** zu **EINSTELLUNGEN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Nehmen Sie im entsprechenden Untermenü die gewünschten Einstellungen vor:

Ansage-Modus

Wählen Sie die gewünschte Ansage, mit welcher Ihre Anrufer begrüßt werden sollen.

Ansage-Verzögerung und Spar-Modus

Mit der Funktion Ansage-Verzögerung können Sie einstellen, nach wie vielen Sekunden (0, 5, 10, 15, 20, 25 oder 30) der Anrufbeantworter den Anruf annimmt.

Der Spar-Modus hilft Ihnen bei der Fernabfrage Kosten zu sparen: Wenn Ihr Anrufbeantworter nach 2 Rufzeichen abnimmt, wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. Haben Sie keine neuen Nachrichten, nimmt der Anrufbeantworter nicht vor 6 Rufzeichen ab. Um Kosten zu sparen, legen Sie den Hörer auf, bevor die Verbindung hergestellt wird.

Zeitbegrenzung

Sie können die Länge eingehender Nachrichten einstellen. Je länger eingehende Nachrichten sind, umso weniger Nachrichten können aufgezeichnet werden (max. Kapazität Ihres Anrufbeantworters = ca. 20 Minuten).

Sprache

Stellen Sie die gewünschte Sprache für Standard-Ansagen und Fernabfrage-Bestätigungen ein.


Fernabfrage

Fernabfrage-PIN

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem modernen Telefon aus bedienen, indem Sie Ihr Telefon anrufen und Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN eingeben. Die vorprogrammierte PIN ist 0000. Um eine Fernabfrage durchführen zu können, müssen Sie vor der ersten Fernabfrage im Menü **ANRUFBEANTWORTER**, **EINSTELLUNGEN**, **FERNABFRAGE-PIN** eine persönliche Fernabfrage-PIN programmieren.

Anrufbeantworter (nur Aton CLT311)


Anrufbeantworter ferneinschalten

Sollten Sie vergessen haben Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie ihn von einem externen Telefon ferneinschalten. Wählen Sie Ihre Rufnummer und lassen Sie es 12 Mal klingeln. Geben Sie Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN ein und schalten Sie den Anrufbeantworter durch Drücken der Taste  ein.








PIN-Alarm

Wird die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben, bricht Ihr Telefon automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (schnelles Blinken der Anzeige «in Betrieb»). Bis zum Rücksetzen des PIN-Alarmes durch Drücken der Ein/Aus-Taste an der Basisstation kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden.

Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer. Wenn Sie Ihre Ansage hören, drücken Sie .
2. Geben Sie Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN ein. Wenn Nachrichten aufgezeichnet wurden, werden diese abgespielt.


Mit folgenden Tasten können Sie Ihren Anrufbeantworter fernbedienen:

-  ins Hauptmenü zurückkehren
-  Nachrichten abhören
-  alle Nachrichten löschen
-  Anrufbeantworter ein-/ausschalten
-  Ansage-Modus auswählen
-  neue Ansage aufnehmen
-  Menü wiederholen

Einstellungen


Sprache

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **SPRACHE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Stellen Sie die gewünschte Display-Sprache ein. Die Displaytexte erscheinen in der eingestellten Sprache.

Anzeige

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **ANZEIGE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Display-Einstellungen vor:

Display

• Hintergrundbild

Wählen Sie aus der Liste ein Hintergrundbild für Ihr Display (oder kein Bild). Nutzen Sie auch die Möglichkeit einem Telefonbucheintrag eine gewünschte Melodie/ ein gewünschtes Hintergrundbild zuzuordnen. Sobald Sie vom entsprechenden Teilnehmer angerufen werden, ertönt die personalisierte Melodie, bzw. erscheint im Display das ausgewählte Hintergrundbild.

• Menüfarbe

Stellen Sie die gewünschte Farbe ein.

• Schriftart

Sie haben die Wahl zwischen kleiner und grosser Schrift. Wenn Sie Schriftgrösse «gross» einstellen, werden weniger Zeichen auf dem Display dargestellt (Rest wird «abgeschnitten»).

Einstellungen

- **Kontrast**

Um die Lesbarkeit des Displays zu optimieren, stellen Sie den Kontrast ein.

- **Beleuchtung**

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Hintergrund-Beleuchtung des Displays.

- **Bildschirmschoner**

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Bildschirmschoner.

Tastaturbeleuchtung

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Tastaturbeleuchtung.


Handgeräte-Name

Um Handgeräte besser unterscheiden zu können, geben Sie jedem Handgerät einen Namen.

Einstellungen

Telefonie

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **TELEFÖNIE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

Automatisch DTMF


Aktivieren Sie «Automatisch DTMF», um während einer aktiven Verbindung automatisch auf Tonwahl umzustellen.

Direktannahme

Ein eingehender Anruf kann mit der Gesprächstaste angenommen werden. Wenn Sie die Ruf-Direktannahme einschalten, können Sie einen Anruf annehmen, indem Sie, ohne eine Taste zu drücken, lediglich das Handgerät von der Basisstation abheben.

System-PIN

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **SYSTEM-PIN** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Ändern Sie die bestehende System-PIN nach Ihren Wünschen.

-
- Hinweis
- Wenn Sie neue Handgeräte an der Basisstation an-/abmelden möchten, müssen Sie die 4-stellige System-PIN der Basisstation eingeben, bei Auslieferung ist 0000 voreingestellt.
 - Wir empfehlen Ihnen, die System-PIN zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen.
 - **Achtung:** Merken Sie sich die neue System-PIN gut! Sollten Sie sie vergessen, ist ein kostenpflichtiger Eingriff in das Gerät durch Swisscom notwendig.
-

Einstellungen


Telefonanlage

Siehe Kapitel «Betrieb an einer Telefonanlage».

Repeater

Anhand von Repeatern (max. 6) haben Sie die Möglichkeit, die Reichweite und die Empfangsstärke Ihrer Basisstation zu erweitern. Die Repeater müssen zu diesem Zweck an der Basisstation angemeldet und eingestellt sein. Pro Repeater können max. 2 Handgeräte gleichzeitig ein Gespräch führen.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **REPEATER** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Schalten Sie den Repeater-Modus ein oder aus.

-
- Hinweis
- Das genaue Vorgehen zur Inbetriebnahme des Repeaters entnehmen Sie bitte dessen Bedienungsanleitung.
 - **Sie können entweder den Repeater-Betrieb oder Ecomode plus einschalten. Wenn Sie beide Funktionen auf EIN setzen, erscheint eine entsprechende Konfliktmeldung.**
-

Einstellungen

Ecomode plus

Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten

Die elektromagnetische Strahlung zwischen der Basisstation und allen angemeldeten Handgeräten wird automatisch ausgeschaltet. Handgeräte und Basis warten auf einen «Weckimpuls» in Form eines ankommenden Anrufes, durch Aktivieren eines Handgerätes oder wenn das System Daten synchronisiert.


Bei eingeschaltetem Ecomode plus und solange Sie kein Telefongespräch führen, zeigt das Display statt dem Handgerätenamen den Hinweis **ECOMODE PLUS**. Sobald Sie Ihr Handgerät nach Gebrauch wieder in die Basis zurücklegen, ist der Ecomode plus erneut aktiv.

Nach ungefähr einer Minute Inaktivität, und ohne dass Sie ihr(e) Handgerät(e) in die Basisstation zurücklegen, wird Ecomode plus automatisch reaktiviert.

Strahlungsreduktion während eines Gesprächs

Wenn Sie sich mit einem Handgerät in der Nähe der Basisstation befinden, wird die Strahlung um 60% reduziert. Die Sendeleistung zwischen Handgerät und Basisstation wird automatisch auf das tiefstmögliche Niveau eingestellt, je nachdem wie gross der Abstand zur Basisstation ist. Diese Funktion ist aktiviert, wenn Ecomode plus auf **EIN** gestellt ist.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** mit  zu **ECOMODE PLUS** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Schalten Sie Ecomode plus ein oder aus.

-
- Hinweis
- Ecomode plus ist bei Auslieferung eingeschaltet.
 - Ecomode plus kann unter Umständen durch andere (sich in Reichweite befindende), schnurlose DECT-Produkte beeinträchtigt werden.
 - **Sie können entweder Ecomode plus oder den Repeater-Betrieb einschalten. Wenn Sie beide Funktionen auf EIN setzen, erscheint eine entsprechende Konfliktmeldung.**

Zusätzliche Handgeräte/Basisstationen



Zusätzliche Handgeräte anmelden

Sie können max. 6 Handgeräte an Ihre Basisstation anmelden. Die Basisstation muss in Reichweite sein.

Hinweis Wenn Sie weitere Handgeräte zu Ihrer Basisstation kaufen

- müssen zuerst die Akkus vollständig geladen werden!
- müssen die Handgeräte vor Inbetriebnahme an der Basisstation angemeldet werden!

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **REGISTRÄTION**. Wählen Sie die Basisstation aus und geben Sie die System-PIN der Basisstation ein (bei Auslieferung ist 0000 voreingestellt).
2. Wählen Sie **AUTOMATISCH** (die Zuteilung der Handgerätenummer erfolgt automatisch) oder die gewünschte Handgerätenummer (Handgerät 1–6).
3. Drücken und halten Sie während ca. 10 Sekunden  auf der Basisstation.
4. Wenn ein Signalton in der Basisstation ertönt, lassen Sie  wieder los. Dem Handgerät wird die gewünschte Handgerätenummer zugeteilt.

Handgerät abmelden

Sie können jedes Handgerät von der Basisstation abmelden. Die Basisstation muss in Reichweite sein.

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **REGISTRÄTION** und melden Sie im entsprechenden Untermenü das gewünschte Handgerät ab.

Basis auswählen

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **REGISTRÄTION** und wählen Sie im entsprechenden Untermenü die gewünschte Basisstation.

Hinweis Dieses Untermenü erscheint nur, wenn das Handgerät an mehr als einer Basisstation angemeldet ist.

Betrieb an einer Telefonanlage

Kompatibilität

Ihr Telefon ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz bestimmt und kann an einer Telefonanlage betrieben werden, die Tonwahl und Flash-Signalisierung unterstützt. Kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber für weitere Informationen.

Amtskennziffer AKZ

Möglicherweise müssen Sie eine Amtskennziffer (z.B. 0) eingeben, damit Ihnen von der Telefonanlage eine Amtsleitung für ein externes Gespräch bzw. für einen Rückruf aus der Anrufliste zugeteilt werden kann.

Amtskennziffer eingeben

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **TELEFONANLAGE** und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Geben Sie die Amtskennziffer ein.

Hinweis

- Nachdem Sie eine AKZ programmiert haben, müssen Sie diese bei einem Telefonbucheintrag nicht mehr eingeben. Bei der direkten Wahl und in Wahlvorbereitung hingegen müssen Sie die AKZ weiterhin manuell wählen.
 - Damit die Telefonanlage genügend Zeit hat, eine Amtsleitung zuzuteilen, müssen Sie möglicherweise eine «Pause» nach der Amtskennziffer durch langes Drücken der Taste einfügen.
 - Nähere Angaben zur Amtskennziffer entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.
-

Ankommende Amtskennziffer ein/aus

Manche Telefonanlagen fügen die AKZ automatisch ein. Die erforderliche Einstellung (ein bzw. aus) nehmen Sie im Menü **EINSTELLUNGEN**, **TELEFONANLAGE**, **FUNKTIONEN** vor.

Wartung

Reset/Zurücksetzen des Telefons

Sie können das Telefon in die Grundeinstellungen des Lieferzustandes (Werkseinstellungen) zurücksetzen.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **WARTUNG**. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie Handgerät oder Basisstation, drücken Sie **RESET** und bestätigen Sie mit **OK**. Das Telefon wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

-
- Hinweis
- Zurücksetzen auf Werkseinstellungen bedeutet, dass alle Ihre Einstellungen und Listen gelöscht werden, mit Ausnahme des Telefonbuches, der persönlichen Anrufbeantworter-Ansagen und der Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter.
 - Nach einem Reset des Telefons erscheint der Installationsassistent erneut.
-

Software-Version

Sie können die aktuelle Software-Version anzeigen lassen:

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **WARTUNG**, **SOFTWARE-VERSION** und bestätigen Sie mit **OK**.

Installations-Assistent

Sie können den Installations-Assistenten über dieses Menü aufrufen:

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü **EINSTELLUNGEN** zu **WARTUNG**, **INSTALL. ASSISTENT** und bestätigen Sie mit **OK**.

Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen.

Wichtig: Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen.

Wichtige Informationen

Zulassung und Konformität

Dieses DECT Cordless Telefon entspricht den grundlegenden Anforderungen der R&TTE Richtlinie 99/5/EC und ist geeignet zum Anschluss und Betrieb des auf der Basisstation und/oder der Verpackung angegebenen Mitgliedstaates.

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar:

www.swisscom.ch/res/kundencenter/index.htm

CE-Kennzeichnung

Das Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 99/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung Ihrer Konformität.



Die Konformität des Telefons mit den obgenannten Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Wichtige Informationen

Garantie und Support

Support

Haben Sie allgemeine Fragen zu Produkten und Dienstleistungen, so steht Ihnen jederzeit der Kundendienst von Swisscom unter der Gratisnummer 0800 800 800 oder www.swisscom.ch zur Verfügung.

Garantie

Die Reparaturleistungen richten sich nach den «Garantiebestimmungen Swisscom (Schweiz) AG».

Bei Auftreten von Mängeln kann sich der Kunde an die Verkaufsstelle oder an den entsprechenden Kundendienst von Swisscom wenden. Das Bringen und Abholen des Gerätes geht auch im Garantiefall zu Lasten des Käufers. Für Mängel und Störungen, die auf Wunsch des Käufers an seinem Domizil behoben werden (nicht für alle Geräte möglich), stellt Swisscom dem Kunden Arbeitsweg, Fahrzeug und Arbeitsdauer in Rechnung. Bei Mietgeräten können Sie vom kostenlosen Service vor Ort profitieren.

Einschränkungen

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Betriebs- und Verbrauchsmaterial wie Batterien, Akkus oder Informationsträger (z.B. als CD oder in Papierform abgegebene Bedienungsanleitung). Sie erstreckt sich auch nicht auf Mängel, die aufgrund von Einwirkung von Feuchtigkeit oder anderer äusserer Einwirkungen (Sturz-, Druck- oder Schlagschäden inkl. Transportschäden) zurückzuführen sind.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen wie z.B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an die Auskunftsstelle der Swisscom (Gratisnummer 0800 800 800).

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

